

Nachhaltiger Weg zur Algenprävention

(pd) Von Algen und Pilzen betroffen sind in erster Linie wärme gedämmte Fassaden. Um dem Problem zu Leibe zu rücken, stehen auf dem Markt hydrophobierte Produkte mit bestmöglicher Biozidausrüstung im Vordergrund. Greutol und Keimfarben Schweiz haben sich mit alternativen Strategien auseinandergesetzt. Das Resultat dieses Prozesses sind «hydroaktive» Dämmsysteme ohne Algizide und Fungizide im Sinne der Initiative Aqua PuraVision®. Die beiden Firmen haben sich grundsätzlich verpflichtet, dem Wasser als Symbol und Grundlage des Lebens mehr Aufmerksamkeit und Sensibilität entgegen zu bringen.



Das Schulhaus Ländliweg in Baden wurde 2005 nach den Grundsätzen des Aqua-Pura-Systems beschichtet. (Bild: Patrick Wettstein)

Hydroaktivität als Programm

Aus der Initiative vom Herbst 2005 sind ein Programm und eine entsprechende Produktlinie entstanden, welche die Schweizer Grenzen überschritten

haben. Akademien, Wissenschaftler und Fachleute aus der Branche setzen sich damit auseinander und propagieren deren Themen und Inhalte im Rahmen von Vorträgen und Seminaren. Auch in Deutschland ist das hydroaktive System erfolgreich im Markt eingeführt. Die Initiative Aqua PuraVision erfüllt die hohen Qualitätsanforderungen der Europäischen Organisation für Technische Zulassungen und stellt gemäss den initiierenden Firmen eine richtungsweisende Technologie für nachhaltige Systeme für die verputzte Aussenwärmedämmung in Europa dar.

Fachtagung in Luzern

Seit Beginn der Initiative vor drei Jahren haben Greutol und Keimfarben systematisch die neuen, im Aqua-Pura-Vision-System erbauten Objekte durch Monitoring begleitet und von Experten begutachten lassen. Die gesammelten Ergebnisse und Erkenntnisse werden im Rahmen einer Fachtagung mit dem Titel «Hydroaktive Dämmsysteme – nachhaltig gesunde Fassaden» am 4. Juni 2008 im KKL in Luzern vorgestellt. ■



Greutol und Keimfarben Schweiz haben mit Aqua PuraVision ein Programm und eine Produktreihe entwickelt, dass bei der Bekämpfung von Algen und Pilzen an der Fassade ohne Biozide auskommt.

Fachtagung «Hydroaktive Dämmsysteme – nachhaltig gesunde Fassaden»

Wo: KKL, Luzern

Wann: 4. Juni 2008, 09.15–16.30 Uhr.

Aus dem Programm:

- Initiative Aqua PuraVision – mehr als nur ein System
- Biozide im Regenwasserabfluss und deren ökotoxische Effekte
- Schimmel innen, Algen aussen – was ist denn da los?
- Was hat der Kunde vom ABERPERLEFFekt?
- Bauphysikalische Betrachtung und Oberflächeneffekte der Aqua-Pura-Vision-Systeme

- Aqua PuraVision im Alt- und Neubau
- Das Wesen des Wassers
- Aqua PuraVision und der Reiz mineralischer Fassaden
- Aqua PuraVision: Erfahrungen bei der Markteinführung in Deutschland

Anmeldung per Post an
Greutol AG (Schweiz), Libernstrasse 28,
CH-8112 Otelfingen,
per Fax an Fax-Nr. 043 411 77 78 oder
per E-Mail an info@greutol.ch
www.aquapuravision.com